

Schwerpunktgebiete mit stadtweiter und regionaler Ausstrahlung

Erweiterte Innenstadt

Die sehr kompakte Leipziger City weist eine hohe Nutzungsdichte und –vielfalt in repräsentativen Bauwerken auf. Auf engstem Raum finden sich Kulturstätten von internationalem Rang, Wahrzeichen und Touristenmagneten, Universitäts- und Verwaltungsstandorten, aber auch stark frequentierte Einkaufsstraßen und aufwändig sanierte Passagen und Durchhöfe, Messe- und Kaufhäuser. Zusammen mit vielfältigen Gastronomie- und Freizeitangeboten und zum Teil hochwertigem Wohnen fügt sich dies zu einer lebendigen, durchmischten und vitalen Innenstadt zusammen. Ziel ist es, diese Qualitäten weiter zu stärken und die Leipziger Innenstadt als Dienstleistungszentrum von europäischem Rang, aber auch als Magnet in Stadt und Region sowie für Städtetouristen weiterzuentwickeln. Dabei kommt dem „Sprung über den Promenadenring“ und der gezielten Verknüpfung und Entwicklung der angrenzenden Flächenpotenziale eine besondere Bedeutung zu.

Handlungsfeld Stadtbild und öffentlicher Raum

- Verbesserung Attraktivität, Barrierefreiheit und Nutzungsvielfalt des öffentlichen Raumes, dabei identitätsprägende Gestaltungssprache fortführen
- Sicherung baukultureller Qualität bei Neubau- und Sanierungsprojekten
- Vernetzung von Grünflächen vom Promenadengrün in alle Richtungen, dabei Nutzung der Potenziale der großen Entwicklungsflächen
- Mobilisierung von Flächenreserven für Freiraumentwicklung und Klimaanpassung
- weitere Baumpflanzungen in Fußgängerzonen
- Entwicklung der „blauen Infrastruktur“, insbesondere Alte Elster, Pleißemühlgraben und Stadthafen
- Entwicklung bedarfsgerechter Sport- und Bewegungsmöglichkeiten, insbesondere Fuß- und Radwege, aber auch Infrastruktur für Kanu und Rudern
- Umsetzung Lichtmasterplan

Handlungsfeld Kultur, Wissenschaft, Bildung

- Erhalt, Qualifizierung und Schaffung kultureller Angebote, z.B. das Sportmuseum, vielfältige kulturelle Teilhabe ermöglichen
- Entwicklung eines neuen Wissenschaftsstandortes am Leuschnerplatz
- Entwicklung des Campus' Augustusplatz zu einem Forum der öffentlichen Wissenschaftskommunikation und der Darstellung als weltoffener Wissenschaftsstadt
- Ausbau der Bildungsinfrastruktur und Erweiterung der arbeitsplatznahen Kinderbetreuung
- Entwicklung besonderer Bildungseinrichtungen und Erweiterung der non-formalen Bildung über den Innenstadtring hinaus
- Infrastrukturmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden, vor allem Bestandserhalt und -sicherung, Schaffung Barrierefreiheit, WLAN-Angebot und Breitbandanschluss
- Begleitung bei Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“/ Matthäikirchhof
- Umsetzung des Entwicklungskonzept und Weiterentwicklung „Zoo der Zukunft“

Handlungsfeld Mobilität

- Prüfung und Umsetzung einer innovativen Verkehrslösung für den Promenadenring, insbesondere für Ringabschnitt vor dem Hauptbahnhof
- Entwicklung des zentralen Busbahnhofs
- Erschließung der großen Entwicklungsflächen
- Umgestaltung des Verkehrsknotens Bayerischer Platz
- Verbesserung Radverkehrsanbindung, u.a. Elsterflutbett und Stadthafen
- Erreichbarkeit des Zentrums für Fuß- und Radverkehr verbessern, Abbau der Trennwirkung
- Gewährleistung einer ausreichenden Anzahl sicherer und attraktiver Fahrradabstellmöglichkeiten (z.B. Fahrradgarage Hauptbahnhof)

- Umsetzung Konzept Autoarme Innenstadt und Verkehrskonzept Sportforum
- Stärkung Car-Sharing sowie Mobilitätsberatung ansässiger Unternehmen
- Prüfung Privilegierung von E-Wirtschaftsverkehr und Ausbau entsprechender Ladeinfrastruktur
- Verbesserung der lufthygienischen Situation, u. a. durch höhere Abgasstandards der ÖPNV-Busse, Verringerung des KFZ-Verkehrs an Hotspots der Lärm- und Luftschadstoffbelastung sowie Emissionsminderung durch verträgliche Verkehrszustände (z.B. Jahnallee/Harkortstraße)

Handlungsfeld Nutzungsmischung

- multifunktionale Flächenentwicklung in angemessener Dichte, insbesondere auf größeren Entwicklungsflächen
- Stärkung des Einzelhandels in der City, großflächige Einzelhandelsbetriebe (außer Nahversorgung) nur innerhalb des Promenadenrings
- Gezielte Förderung der Leipziger Wirtschaftskluster, von Forschungseinrichtungen und des Wissens- und Technologietransfers
- Weiterentwicklung der Red Bull Arena und des Sportforums als Sportstandort von internationalem Rang unter Berücksichtigung der damit verbundenen Konflikte
- Städte-, Wirtschafts- und Kongresstourismus unterstützen, insbesondere durch Vernetzung der Akteure und Verbesserung von Rahmenbedingungen
- Qualitäten und Nutzungsmischung der urbanen Gebiete außerhalb des Promenadenrings erhalten und ergänzen